

Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Auszahlung und Vergabepfung
Domplatz 12
39104 Magdeburg

Von der Investitionsbank auszufüllen

Eingangsdatum



und elektronisch

- entweder per Datenträger (USB-Stick, CD-/DVD-ROM)
- oder per E-Mail¹ an auszahlung-OEK@ib-lsa.de

AUSZAHLUNGSANTRAG/ZWISCHENNACHWEIS

Sachsen-Anhalt WISSENSCHAFT - Chancengleichheit (auFE)

Laufende Nummer des Auszahlungsantrages

letzter Auszahlungsantrag

1. ANGABEN DER/DES KUNDEN

Name/Firma (ggf. lt. Handelsregister/Vereinsregister)

Straße, Hausnummer

Vorwahl/Rufnummer

PLZ

Ort

ggf. Ortsteil

Ansprechpartner zum Auszahlungsantrag (Name, Vorname)

Vorwahl/Rufnummer/Fax

E-Mail

2. ANGABEN ZUR FÖRDERUNG

Kurzbezeichnung des Vorhabens

Vorgangsnummer

3. ANGABEN ZUM AUSZAHLUNGSBETRAG (in Euro)

Höhe der Gesamtzuswendungen aus dem Zuwendungsbescheid

bisher erhaltene Zuschussbeträge

Zuschussbedarf = Überweisungsbedarf

verbleibender Zuschussbetrag

¹ Bitte beachten Sie hierbei, dass der unverschlüsselte E-Mailversand unsicher und mit diversen Risiken verbunden ist.



4. FÖRDERFÄHIGE AUSGABEN - GESAMTÜBERSICHT

Nr. (KG)	Ausgabenart/Bezeichnung der Kostengruppe/des Einzelansatzes (EA)	gefördert lt. Zuwendungsbescheid	bisher nachgewiesene Ausgaben	offener Restbetrag	mit diesem Auszahlungsantrag nachgewiesene Ausgaben
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
4.1.	Personalausgaben (vorhabenbezogene Bruttopersonalausgaben bezogen auf durch Frauen besetzte Stellen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.2.	Promotionen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.3.	Stipendien	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.4.	Personalmaßnahmen zur Netzwerkbildung und Koordination von Gleichstellungs-/Gendermaßnahmen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.5.	Personalmaßnahmen zur Förderung von kooperativen Promotionen von Frauen an (Fach-)Hochschulen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.6.	Veranstaltungskosten (Veranstaltungen zur Förderung der Chancengleichheit)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

5. SACHBERICHT

Bestehen Abweichungen zu dem im Zuwendungsbescheid genehmigten Zuwendungszweck? Ja Nein

Ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt der im Zuwendungsbescheid festgesetzte Abschluss des Vorhabens gefährdet? Ja Nein

Bestehen wesentliche Abweichungen vom im Zuwendungsbescheid festgesetzten Finanzierungsplan? Ja Nein

Sofern Sie eine/ mehrere Frage(n) mit „Ja“ angekreuzt haben, erläutern Sie bitte im Folgenden die Hintergründe:

6. ANGABEN ZUR BANKVERBINDUNG

Ich/Wir bitte/n um Überweisung des unter Ziffer 3 aufgeführten Überweisungsbedarfs an:

IBAN <input style="width: 95%; border: none; border-bottom: 1px solid black;" type="text"/>	BIC (SWIFT-Code) <input style="width: 95%; border: none; border-bottom: 1px solid black;" type="text"/>
Ländercode Prüfziffern Bankleitzahl Kontonummer	
Kreditinstitut <input style="width: 98%; border: none; border-bottom: 1px solid black;" type="text"/>	
Kontoinhaber/in <input style="width: 98%; border: none; border-bottom: 1px solid black;" type="text"/>	
Verwendungszweck <input style="width: 98%; border: none; border-bottom: 1px solid black;" type="text"/>	

7. DEM AUSZAHLUNGSANTRAG BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN

Bei der Abrechnung von Personalausgaben:

- a) Anlage Einzelübersicht Personalausgaben über die mit dem Auszahlungsantrag abgerechneten Personalausgaben zu Ziffer 4.1. dieses Antrags
- b) Sofern die Gesamtausgaben des Kunden (d. h. sämtliche Ausgabenarten und nicht nur auf ein bestimmtes Projekt bezogen) überwiegend (d. h. zu über 50%) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert werden: „Anlage zur Erklärung zur Einhaltung des Besserstellungsverbot“ für die jeweils erstmalig abgerechneten Mitarbeiter
- c) Arbeitszeitnachweise (Stundenzettel) für nicht in Vollzeit am Projekt beschäftigte Mitarbeiterinnen
- d) Arbeitsverträge im Falle von Neueinstellungen in Kopie sowie Änderungsverträge nach Änderung bzw. Verlängerung bestehender Arbeitsverhältnisse von im Vorhaben tätigen Mitarbeitern (vgl. Ziffer 6. c) aa. Nr. 1 des Zuwendungsbescheides)

Bei der Abrechnung von Sachausgaben:

- e) Anlage Einzelübersicht über die mit dem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben getrennt nach den unter Ziffer 4.2.- 4.6 dieses Antrags genannten Kostengruppen
- f) Dokumentation zur Auftragsvergabe auf dem Formular "Vergabeübersicht Mittelabruf" sofern nicht aufgrund der Maßgabe in Ziffer 6. b) dd. des Zuwendungsbescheides weitergehende Pflichten zur Dokumentation der Auftragsvergabe bestehen
- g) Für die auf der Anlage zu Ziffer 7. e) dieses Antrags genannten Positionen sind die entsprechenden Rechnungen und Zahlungsnachweise (Kontoauszüge; Sammler sind entsprechend aufzuschlüsseln) im Original einzureichen.
- h) Stipendien: Arbeitsverträge oder Stipendienverträge sowie die Zahlungsnachweise in Kopie

Sonstiges:

- i) Spätestens mit erstem Auszahlungsantrag: Nachweis (Foto), dass ein Plakat (in Mindestgröße A3) an einer gut sichtbaren Stelle über die finanzielle Unterstützung durch die Europäische Union informiert.
- j) Mit dem letzten Auszahlungsantrag: Formblatt „Anzeige der Nettoeinnahmen und Erklärungen“

8. ERKLÄRUNGEN DER/DES KUNDEN

- a) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die in diesem Auszahlungsantrag zugrunde liegenden Aufträge entsprechend den Bestimmungen im Zuwendungsbescheid über die Auftragsvergabe vergeben worden sind.
- b) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die aufgeführten Ausgaben förderfähig im Sinne des gemäß Zuwendungs-/Änderungsbescheides genehmigten Ausgabenplanes sind.
- c) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die in dieser Mittelanforderung abgerechneten Ausgaben nicht Gegenstand von anderen bewilligten Fördervorhaben und auch nicht Bestandteil von vorhergehenden Mittelanforderungen sind.
- d) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die Ausgaben notwendig waren, mit den Fördermitteln wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und dass die Angaben in diesem Auszahlungsantrag mit den Geschäftsbüchern und -belegen übereinstimmen.
- e) Ich/Wir erkläre/erklären, dass in den zuwendungsfähigen Ausgaben keine Umsatzsteueranteile enthalten sind, wenn diese gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) als Vorsteuer für mich/uns abziehbar sind.
- f) Ich/Wir erkläre/erklären, dass auf der Grundlage des verwendeten Buchführungssystems, jederzeit eine eindeutige Identifizierbarkeit des aus EU-Strukturfonds-Mitteln finanzierten Vorhabens gewährleistet ist. Es wird über alle Finanzvorgänge im Rahmen des Vorhabens gesondert Buch geführt oder ein geeigneter, vorhabenbezogener Buchführungscode verwendet.
- g) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die Belege über die Durchführung des Vorhabens mindestens bis zum 31.12.2028 aufbewahrt werden, sofern nicht nach steuerrechtlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt wird.
- h) Sofern durch Ihr Unternehmen eine Website betrieben wird: Ich/Wir erkläre/erklären, dass während der Durchführung des Vorhabens die Öffentlichkeit auf der Website unseres Unternehmens über unser Vorhaben informiert wird. Die Darstellung erfolgt in Kurzform und steht im Verhältnis zum Umfang der Zuwendung. Es wird auf die Ziele und Ergebnisse eingegangen und die finanzielle Unterstützung durch die Union hervorgehoben.
- i) Ich/Wir erkläre/erklären, dass die von den Teilnehmer/-innen gem. Zuwendungsbescheid bis zum jetzigen Zeitpunkt (Datum Auszahlungsantrag) zu erhebenden Daten (vgl. folgende Anlagen des Zuwendungsbescheides: „Einwilligungserklärung des/der Teilnehmers/-in“, „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt“, „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Austritt“) mir/uns vorliegen und von mir/uns erfasst wurden, soweit die technischen Voraussetzungen (IT-System) zur Erfassung bereit standen.
- j) Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben unter den Ziffern 1., 2., 3., 4., 5. und 6. dieses Auszahlungsantrages, die Angaben in den gemäß Ziffern 7. a) bis 7. j) beizufügenden Anlagen bzw. Unterlagen sowie die Erklärungen in Ziffer 8. a) bis 8. i) dieses Antrages subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Gemäß § 3 SubvG besteht zudem die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns daher, Ihnen Änderungen der vorgenannten Angaben unverzüglich zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden. Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der gewährten Zuwendung (§ 4 SubvG).

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

BESTÄTIGUNG DURCH DEN STEUERBERATER / WIRTSCHAFTSPRÜFER

Hinweis:

Gemäß des Leitfadens des Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung für die Förderung von Vorhaben an Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie An-Instituten in der EU-Strukturfondsperiode 2014-2020 (2015-2023) ist der Auszahlungsantrag von außeruniversitären Forschungseinrichtungen und An-Instituten hinsichtlich der Angaben zur Abrechnung der Personalausgaben durch den Steuerberater bzw. Wirtschaftsprüfer zu bestätigen.

Die Angaben des Auszahlungsantrages wurden geprüft durch:

Name, Vorname

PLZ

Ort

Straße, Hausnummer

- a) Ich/Wir bestätige/n die Plausibilität der Angaben auf den Stundennachweisen.
- b) Ich/Wir bestätige/n, dass die Ausgaben der Nettogehälter an den Arbeitnehmer, sämtliche Sozialabgaben (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil), die Lohnsteuer an das Finanzamt banktechnisch beglichen wurden, d.h. vom Konto gebucht worden sind. Ferner sind in den abgerechneten Personalausgaben keine Beiträge für die IHK und die Berufsgenossenschaft enthalten.
- c) Mir/Uns ist bekannt, dass diese Bestätigung und die Angaben in diesem Auszahlungsantrag zu den Ziffern 1., 2., 3., 4., 5. und 6. sowie die Angaben in den Anlagen gemäß Ziffer 7.a) und 7.b) subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.

Ort, Datum

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Name des Unterzeichnenden (Druckbuchstaben)